

Fraktionssprecherin Nicole Wehner
Deisterstraße 10
31867 Lauenau OT Feggendorf
Tel. 0151 689 14 234

Nicole Wehner – Deisterstraße 10 - 31867 Lauenau

An den Rat der Samtgemeinde Rodenberg
Herrn Samtgemeindebürgermeister Hudalla
Amtsstraße 5

31552 Rodenberg

24.01.2017

Antrag auf Verwaltung der Kita Plätze durch ein digitales Verwaltungsprogramm

(Auf Grund der Dringlichkeit bitten wir um nachträgliche Aufnahme auf die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kindergarten, Sport-und Kulturangelegenheiten am 02.02.2017, unter Punkt 3a)

Sehr geehrter Herr Hudalla,
sehr geehrte Damen und Herren,

das Kinderbetreuungsangebot der Samtgemeinde Rodenberg ist für die meisten Eltern zu unübersichtlich und für die Verwaltung sehr arbeitsintensiv. Eltern melden Ihre Kinder in mehreren Kindertagesstätten gleichzeitig an um sicher zu gehen, auch einen Platz zu erhalten. Eine Anmeldung bedeutet nicht, auch wirklich einen Platz zu erhalten! Die Verwaltung ist in der schwierigen Situation, den tatsächlichen voraussichtlichen Bedarf mit dem Angebot von Plätzen abzugleichen. Um hier unnötige Arbeitszeit einzusparen und den Eltern eine moderne, tagesaktuelle und transparente Lösung des Betreuungsangebotes zu ermöglichen, möchten wir den Antrag auf Anschaffung eines digitalen Verwaltungsprogrammes für Kita-Plätze stellen.

Eine interaktive, prozessgesteuerte Softwarelösung ermöglicht:

- Schaffung von Transparenz über alle Betreuungsangebote
- Suche nach aktuell freien Plätzen und ein Bedarfserfassungsverfahren für Betreuungsplätze (Mehrfachanmeldungen werden zentral gebündelt und automatisiert bereinigt)
- Realistische Bedarfsplanung ohne Umfragen oder Zusammentragen und Abgleichen von Listen
- Vorabsimulation von Platz-/Betreuungskapazitäten
- Minimierung des Verwaltungsaufwands und Datensicherheit
- Zentrale Vormerkliste: Überblick über jede erfolgte Anmeldung – trägerübergreifend
- diverse Statistiken, auch für die Datenübermittlung an Landesstatistiken
- Rechtssichere Dokumentation des Vergabeprozesses

Wir brauchen eine übergreifende Gesamtlösung für die Verwaltung von Kinderbetreuungsangeboten. Dies bedingen die Anforderungen der Kommune und der damit verbundene Zeit- und Kostenaufwand. Auch um Mehrfachanmeldungen der suchenden Eltern zu minimieren könnte man die Anmeldungen der Eltern in ein in Echtzeit geführtes Verwaltungssystem mit einer zentralen Datenhaltung überführen. Weiterhin wäre es möglich, hier auch die tatsächlichen Kosten eines Kita-Platzes abzubilden und die Personalplanung zu vereinfachen.

Wir bitten die Verwaltung die Kosten eines solchen Systems zu ermitteln, ein Beispiel wäre hier die Software „Little Bird“. Der Link: <https://business.little-bird.de/zielgruppen/stadte-gemeinden/>

Mit freundlichem Gruß

Nicole Wehner
Fraktionssprecherin